



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 15.12.2022

Pressemitteilung

Happy End zum Jahresende?

Riol. Der KSV Riol trifft am kommenden Samstag, den 17.12.2022, im letzten Spiel des Jahres auf den SKV Trier. Im Hallenderby wollen die Rioler punkten und gehen - personell unverändert - optimistisch in die Partie.

Ein wahres Highlight zum Jahresabschluss. Nicht nur, dass in der vierten Adventswoche das Lokalderby gegen den SKV Trier ansteht; es ist auch gleichzeitig ein Topspiel am 13. Spieltag in der 2. Bundesliga Süd, Dritter gegen Erster.

Am vergangenen Samstag mussten die Rioler Sportkegler einen Dämpfer hinnehmen. Dennoch, mit dem 2:1-Heimsieg gegen den TuS Kirchberg und damit bereits sieben absolvierten Heimspielen wird der orangene Tross mit fünf Punkten Vorsprung auf den fünften Tabellenplatz kaum noch aus der Aufstiegsrunde wegzudenken sein.

Auch der SKV wird mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit die Playoff mitbestreiten, so stehen die Domstädter aufgrund zwei weniger absolvierter Heimspiele noch mit zwei Punkten hinter dem KSV in der Tabelle, sind mit +7 aber aussichtsreicher positioniert. Vorausgesetzt, der SKV gewinnt seine Heimspiele. Mit fünf 3:0-Heimsiegen in fünf Spielen pflegen die Trierer als einzige Team der Liga aber immer noch eine weiße Weste.

Im engen Kampf um die zu vergebenden Playoff-Plätze zählen für die Topmannschaften nur noch Siege, denn die Punktvorgabe (1 bis 4) kann in der Aufstiegsrunde entscheidend sein. „Wir sind inzwischen heimisch auf den Trierer Bahnen.“, so Riols Kapitän Marjan Leis. Auch wenn Trainingsverbot auf konkurrierenden Bahnanlagen besteht, „wie der SKV die Bahnen 5-8 kennt, so kennen wir die vorderen Bahnen.“, Leis weiter. „Warum sollten wir nicht um den Gesamtsieg mitspielen können?“, stellt Riols Kapitän eine offene Frage in den Raum.

Aber warum sollte ausgerechnet der KSV Riol drei Punkte beim noch punktverlustfreien SKV entführen können?

Noch keines der drei Topteams war bisher in der Domstadt zu Gast. Zudem entkam der Hausherr im letzten Heimspiel einem Punktverlust gegen den Abstiegskandidaten Oberthal 2 nur knapp, nachdem die Saarländer die bis dato beste Zahl der Saison beim SKV kegelte. In der vergangenen Spielzeit durften die Rioler ebenfalls auf 1-4 kegeln. Bei Triers Reserve gewann man mit sehr guten 5.309 Holz deutlich mit 3:0. Dennoch zeigt das Ergebnis, dass alles andere als ein Punktgewinn im Derby zum Jahresabschluss für den KSV eine Enttäuschung wäre. „Der Punktverlust gegen Kirchberg ist vergessen. Jetzt liegt die absolute Konzentration auf dem Trier-Spiel.“, so Riols Anstarter Moritz Valentin vor dem Spitzenspiel.

Personell wird der KSV unverändert in die Partie gehen - das heißt weiterhin ohne Christian Bohn, der sich noch im Aufbautraining befindet.

Das Hallenderby steigt am Samstag, um 13:00 Uhr, im Kegel- und Bowlingcenter Trier.

Josef Valentin
Vorsitzender
ksv_riol@web.de

Carsten Krämer
Sportwart
getraenke-kraemer@web.de

Marjan Leis
Pressewart
marjan.leis@web.de Tel: 0173/8731839

Josef Valentin
Vorsitzender
kst_riol@web.de

Carsten Krämer
Sportwart
getraenke-kraemer@web.de

Marjan Leis
Pressewart
marjan.leis@web.de Tel: 0173/8731839